

# Information nach Artikel 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) für Kandidierende zur Migrantenratswahl

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung (Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)	Zuständige Fachabteilung (Ansprechpartner/In, Kontaktdaten)
Hanse- und Universitätsstadt Rostock Der Oberbürgermeister 18050 Rostock <a href="http://www.rostock.de">www.rostock.de</a>	Büro des Oberbürgermeisters Bereich Grundsatz/Wahlen Telefon: 0381 / 381- 1801 E-Mai: <a href="mailto:wahlhelfer@rostock.de">wahlhelfer@rostock.de</a>
Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten	
Hanse- und Universitätsstadt Rostock Der Oberbürgermeister Büro des Oberbürgermeisters – Behördlicher Datenschutz 18050 Rostock	E-Mail: <a href="mailto:datenschutz@rostock.de">datenschutz@rostock.de</a>

**Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Zwecke:

- ordnungsgemäße Durchführung der Wahl für den Migrantenrat der Hanse- und Universitätsstadt Rostock (Wahlvorschlagsverfahren, Zulassung Wahlvorschläge, Stimmzettelerstellung, Ergebnisermittlung) auf Grundlage der Kommunalverfassung M-V in Verbindung mit der Hauptsatzung der Hanse- und Universitätsstadt Rostock und der Wahlordnung für den Migrantenrat der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Rechtsgrundlagen:

- Art. 6 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a, e DS-GVO in Verbindung mit dem Landesdatenschutzgesetz Mecklenburg-Vorpommern
- §§ 16, 19, 20 Landes- und Kommunalwahlordnung M-V i.V.m § 32 Wahlordnung für den Migrantenrat der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten durch die betroffene Person:

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten ist gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben, für einen Vertragsabschluss erforderlich oder die betroffene Person ist verpflichtet die personenbezogenen Daten bereitzustellen.

nein

ja

Folgen bei Nichtbereitstellung der Daten

Bei Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten ist kein zulässiger Wahlvorschlag möglich und die Aufstellung der Wahlbewerberin/des Wahlbewerbers nicht möglich.

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Kontaktdaten (Vorname, Name, Anschrift, E-Mail, Telefonnummer)
- Geburtsdatum
- Beruf
- Staatsangehörigkeiten

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

- Wahlleitung, Wahlbehörde
- Wahlausschuss
- Pressestelle für die Öffentliche Bekanntmachung

Geplante Datenübermittlung in ein Drittland oder an eine internationale Organisation

- nein  
 ja

Weitere Informationen gem. Art. 13 Abs. 1 lit. f) bzw. Art. 14 Abs. 1 lit. f) DS-GVO

---

---

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

- Die Vernichtung der Wahlunterlagen erfolgt auf Anweisung der Wahlleitung, sobald keine Verfahren anhängig oder rechtlichen Bedenken vorhanden sind. (§ 9 LKWO)

Information zu Betroffenenrechten

Auf **Ihre Rechte** zu Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung, Datenübertragbarkeit und Widerspruch bezüglich aller Ihrer verarbeiteten personenbezogenen Daten weisen wir Sie an dieser Stelle ausdrücklich hin. Rechtsgrundlagen hierfür sind die Art. 15 bis 21 DS-GVO.

Beruhet die Verarbeitung personenbezogener Daten auf Ihrer Einwilligung, können Sie diese jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Sie haben das Recht Beschwerden beim Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Mecklenburg-Vorpommern zu erheben: Postanschrift: Lennéstraße 1, Schloss, 19053 Schwerin,

Tel.: 0385 / 59494-0 oder E-Mail: [info@datenschutz-mv.de](mailto:info@datenschutz-mv.de).